

Bericht aufgrund des Artikels X des Wohnungsgesetzes

für die Zeit vom 1. Oktober 1946 bis 31. Dezember 1946.

Stadtkreis
Landkreis

Gottenheim

1. Wohnungsgesuche und Zahl der unterzubringenden Personen.

	Getreute Wohnungen	Zahl der unterzu- bringenden Personen
a. Zahl am Beginn der Berichtszeit	20 ...	60
b. Zahl am Ende der Berichtszeit	20 ...	60
c. Neue Gesuche von vorher nicht Ortsansässigen	21 ...	Um fylinierung s. b. muss kb geben.
d. darunter von Flüchtlingen	....	Gesuchte Wohnungen
e. Aufgliederung der Wohnungsgesuche nach den Dringlichkeitsgesichts- punkten des Artikels VIII des Wohnungsgesetzes.		
a. Personen, die dem NS = Regime Widerstand geleistet oder durch es benachteiligt worden sind	....	....
b. Kinderreiche Familien	....	....
c. Bejahte Personen	2	....
d. Invaliden - u. Körperschädigte über 65 Jahre	5	....
e. Fachkräfte	....	....
f. Sonstige.	15	....
	Zusammen	22

3. In der Berichtszeit erledigte Wohnungsgesuche u.

Zahl der untergebrachten Personen.

Zahl insgesamt	Zahl der zugewiesenen Wohnungen	Zahl der untergebrachte Personen x (....)
darunter:		
durch Zuweisung als Einlieger	xx	(....)
durch Zuweisung einer selbständigen Wohnung und zwar:		
Einzimmerwohnungen	....	(....)
Zweizimmerwohnungen	....	4 (....)
Dreizimmerwohnungen	....	6 (....)
Vierzimmerwohnungen	....	6 (....)
Fünf- u. Sechzimmerwohnungen	....	6 (....)
	Zusammen	4

* die Zahl der Personen unter 14 ist als
Davonzahl in Klammern beizufügen

xx In Klammern ist als Davonzahl die Zahl der an Flüchtlinge zugewiesenen
Wohnungen anzugeben.

4. Aufgliederung der Wohnungszuweisungen nach den Dringlichkeits-
grundsätzen des Artikels III des Wohnungsgesetzes.

a. An Personen, die dem NS = Regime Widerstand geleistet
oder durch es benachteiligt worden sind.

b. Kinderreiche Familien

c. Bejahte Personen

d. Invaliden - u. Körperschädigte

e. Fachkräfte

f. Sonstige

Zusammen

1

1

5. Vermehrung des Wohnraums.

a. Erweiterung zweckentfremdeten

Fläche in
qm.

Zahl der untergebrachte
Personen

Wohnraums zu Wohnzwecken in Fällen

....

....

b. Wohnungstausch in Fällen

....

....

c. Ausbau - u. Umbau von Wohnungen

....

....

in Fällen

d. Durch Beseitigung von Kriegsschäden
wieder benutzbare gemachter Wohnraum
in 1. Fällen

12

4

Zusammen

12

4

6. In der Berichtszeit beschlagnehmte Wohnungen

a. Zahl der Wohnungen

....

b. Fläche in qm.

....

c. Zahl der dadurch untergebrachten Personen

.... (....)

7. Zahl der abgeschlossenen Zwangsmietverträge

....

8. Zahl der am Ende der Berichtszeit freien Wohnungen

....

mit qm. Wohnfläche

Gottenheim, den 2. April 1947.

Bürgermeisteramt